Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

05.12. 2017

Visa bringt das Bezahlen mit Garmin in die Schweiz

Von PPS



Bild Rechte
Visa x Garmin Pay

(Zürich)(PPS) Visa (NYSE:V) ermöglicht das kontaktlose Bezahlen mit der neuen Garmin vívoactive 3 Smartwatch für Schweizer Visa Karteninhaber. Kunden von Cornèrcard und BonusCard können so mit nur einer Handbewegung an allen kontaktlosfähigen Terminals im Schweizer Handel sowie weltweit bei allen Händlern, die kontaktlose Zahlungen akzeptieren, zahlen. Die Schweiz ist eines der ersten Länder weltweit, in dem Garmin Pay verfügbar ist.

Die **Garmi**n vívoactive 3 ist die erste Smartwatch von Garmin, mit der auch bezahlt werden kann. Garmin Pay ist eine NFC basierte Bezahllösung, die an allen kontaktlosfähigen Terminals in der Schweiz und weltweit funktioniert. Eines der ersten Produkte, welches das Visa Ready for Tokenization Programm über den TSP[1]-Programmpartner Fit Pay, Inc. nutzt. **Garmin Pay** bietet sichere Zahlungen durch Tokenisierung. Eine Zahlungssicherheitstechnologie, die Kontoinhaberinformationen wie Kontonummern und Ablaufdaten durch einen eindeutigen digitalen Identifikator ("Token") ersetzt. Dieser wird für die Zahlung verwendet, ohne die sensibleren Kontoinformationen eines Kontoinhabers preiszugeben.

„Das **Visa** Ready for Tokenization Programm beschleunigt für Unternehmen wie Garmin, das Wachstum des Internet of Things. Zahlungsbasierte Funktionen können schneller und einfacher auf den Markt gebracht werden", sagt Stefan Holbein, Country Manager Schweiz bei Visa. „Smartwatches sind nur der Anfang einer breiteren Nutzung des Visa Ready for Tokenization Programmes. Wir werden in Zukunft viele weitere Anwendungen in einer immer stärker vernetzten Welt sehen. In der Schweiz sind mittlerweile fast alle Terminals kontaktlosfähig, was die Bezahlung via Garmin praktisch überall ermöglicht. So überrascht es nicht, dass die Schweiz einer der ersten Märkte weltweit ist, in dem Garmin Pay lanciert wird.“ so Holbein weiter.

Visa Sweaty Money-Studie

Wie stark ist das Bedürfnis von Sportlern nach einer einfachen, sicheren und bequemen Zahllösung? Die Visa Sweaty Money Studie[2] zeigt folgende Resultate:

- 60 Prozent der Befragten sind daran interessiert, Wearables zu benutzen, um während des Trainings etwas zu bezahlen.
- 49 Prozent der Befragten wollten vor oder nach dem Workout schon einmal etwas bezahlen, konnten es aber nicht, weil sie keine Zahlungsmittel dabei hatten.
- 57 Prozent der Befragten verzichten auf jegliche Form von Zahlungsmitteln während des Trainings, weil sie sich Sorgen machen, diese zu verlieren oder keinen Platz zur Unterbringung zu haben.
- Mehr als ein Drittel der Teilnehmer verstaut ihr Geld oder ihre Karten während des Trainings in den Socken.

Für weitere Informationen oder um herauszufinden, wie Sie mit einem Visa Ready-qualifizierten TSP-Partner zusammenarbeiten können, besuchen Sie bitte visaready.visa.com

[1]*Token Service Provider*

[2]*Die "Sweaty Money"-Studie wurde von Wakefield im Auftrag von Visa im August 2017 bei einem Panel von etwa 1.000 erwachsenen Nutzern im Alter von 18 Jahren und älter in den Vereinigten Staaten durchgeführt.*

Studie: usa.visa.com/visa-everywhere/innovation/payment-wearables-for-workouts.html

Pressekontakt:

Visa Schweiz/Suisse/Svizzera
Marktgasse 18
8001 Zürich
Schweiz

Kategorie
Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/visa-bringt-das-bezahlen-garmin-die-schweiz*